

## Rostocks neue Senatoren

### Berufung und Amtseinführung für Dr. Liane Melzer und Holger Matthäus

Rostocks neue Senatoren wurden kürzlich berufen bzw. bereits ins Amt eingeführt.

Dr. Ingrid Bacher, Erste Stellvertreterin der Präsidentin der Bürgerschaft der Hansestadt und Georg Scholze, Erster Stellvertreter des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock beglückwünschten Dr. Liane Melzer und Holger Matthäus.

Dieser nahm als neuer Senator für Bau und Umwelt bereits am 1. September seine Amtsgeschäfte auf. Dr. Liane Melzer erhielt zunächst ihre Berufungsurkunde als Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur der Hansestadt Rostock. Sie wird ihren Dienst zum 1. Oktober antreten. Die promierte Juristin hatte von 1990 bis 1993 im Rechtsamt der Hansestadt Rostock gearbeitet. Der Diplomphysiker Holger Matthäus hat das Rostocker Umweltamt mit aufgebaut.



Dr. Liane Melzer und Holger Matthäus nach der Amtseinführung bzw. Berufung mit Georg Scholze im Rathaus der Hansestadt.  
Foto: Kerstin Kanaa

In dieser Ausgabe lesen Sie

- Stellenausschreibung - Seite 3
- Sitzungen der Ortsbeiräte - Seite 4

Die nächste Ausgabe des Städtischen Anzeigers erscheint am 1. Oktober.

### 30 Jahre Landespilzausstellung

Am letzten Wochenende im September findet nun schon zum 30. Mal die Landespilzausstellung im Freigelände des Botanischen Gartens statt.

Ein Kernstück der dreitägigen Pilzausstellung, die eine der größten Freiland-Pilzausstellungen Deutschlands ist, sind die parallel durchgeführten Pilzberatungen, die von den ehrenamtlich tätigen, staatlich geprüften Pilzberatern im Auftrage des Gesundheitsamtes Rostock durchgeführt werden.

## Rund 12.000 Schüler lernen an kommunal getragenen Schulen

Rund 12.000 Schüler lernen im Schuljahr 2008/2009 an kommunal getragenen allgemein bildenden Schulen. Darüber hinaus besuchen fast 2.800 Schüler frei getragene allgemein bildende Schulen der Hansestadt Rostock. Rund 10.750 Schüler und Auszubildende zählen die beruflichen Schulen der Hansestadt Rostock. Mit besonders hohen Erwartungen haben rund 950 Schulanfänger in 41 neuen ersten Klassen kommunal getragener Grundschulen und 210 Schulanfänger in zehn neuen ersten Klassen an frei getragenen Grundschulen der Hansestadt Rostock ihre Schullaufbahn gestartet. Den insgesamt fast 1.290 neuen Erstklässlern

standen damit 16 kommunal getragene Grundschulen sowie zwei kommunal getragene Grundschulstufen und drei frei getragene Grundschulen zur Auswahl.

An insgesamt nunmehr 47 kommunal getragenen und 14 frei getragenen Schulen, die zum neuen Schuljahr in der Hansestadt Rostock bestehen, hat damit planmäßig und gut vorbereitet das Schuljahr 2008/09 begonnen. Die Zahl aller Schulen der Hansestadt Rostock ist damit seit Einführung des Schulreformgesetzes zum Schuljahr 1991/1992 von 104 Schulen bei auf 61 gesunken. Diese Schulen unterteilen sich in 19 Grundschulen,

fünf Regionale Schulen, neun Gesamtschulen, acht Gymnasien, neun Förderschulen und elf Berufliche Schulen.

Trotz der angespannten Haushaltslage der Hansestadt Rostock war in den Sommerferien 2008 das Schulsanierungsprogramm fortgeführt worden. Die bislang umfangreichste Schulbaumaßnahme hatte bereits 2006 mit der vollständigen Sanierung und Umgestaltung des Schulgebäudes des Innerstädtischen Gymnasiums am Goetheplatz 5/6 begonnen. Mit der Fertigstellung der Frei- und Außenanlage wurden die Baumaßnahmen zum Ende des Sommers 2008 an diesem Schulstandort abgeschlossen.

## Rostock liest Kempowski

### Sammlerbörse für Historisches am 11. Oktober im Barocksaal

Walter Kempowski war nicht nur Schriftsteller, sondern vor allem Sammler, ein leidenschaftlicher Archivar der deutschen

### Anmeldungen bis 2. Oktober

Geschichte und der eigenen Biographie. Bekannt wurde er besonders für seine stark autobiographischen Romane und für sein Projekt Echolot, in dem er Alltagszeugnisse verschiedenster Menschen, ihre Tagebücher, Fotos und Erinnerungen, verarbeitete.

Anlässlich der Literaturwoche „Rostock liest Kempowski“ planen die Veranstalter daher

eine besondere Aktion. Private Sammler von Rostock-Artikeln wie beispielsweise historischen Ansichtskarten, Fotos, Plänen, Büchern, Münzen und Dokumenten sind aufgerufen, ihre Schätze zu präsentieren, zu tauschen oder zu verkaufen. Die Sammlerbörse findet am 11. Oktober von 10 bis 17 Uhr im Foyer des Barocksaals statt. Für die Planung bittet das Amt für Kultur und Denkmalpflege bis zum 2. Oktober um Anmeldung und Tischreservierung unter Tel. 2085253 bzw. per Mail über kulturamt@rostock.de. Weitere Informationen zum Programm der Literaturwoche im Internet unter www.kempowski-rostock.de.

## Jugend sammelt für die Jugend vom 6. bis 26. Oktober

Mit einer landesweiten Spenden-sammlung „Jugend sammelt für Jugend“ können jetzt Jugendgruppen ihre leeren Kassen wieder füllen, teilt das Amt für Jugend und Soziales mit.

Das Innenministerium genehmigte dem Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern die Aktion vom 6. bis 26. Oktober 2007. Während dieser Zeit können junge Menschen an Haustüren, auf Straßen und Plätzen um Geld für Projekte bitten. Gerade jetzt, da das Geld in öffentlichen Kassen immer knapper wird, ist

die Jugendsammlung eine Möglichkeit, zusätzlich und ohne Antragsformalitäten an Geld heranzukommen.

Jede Jugendorganisation, die sich an der Aktion beteiligen möchte, benennt dem Landesjugendring eine verantwortliche Kontaktperson. Diese stellt die vom Ring ausgegebenen Sammelausweise für Jugendliche ab 14 Jahren aus. Außerdem erhalten interessierte Gruppen beim Landesjugendring die erforderlichen Unterlagen wie offizielle Sammelisten, Abrech-

nungsbögen und Spendenbescheinigungslisten.

Vom Erlös erhalten die jungen Sammler 70 Prozent. Das restliche Geld dient zur Deckung der Ausgaben für Materialien, Druckkosten oder Porto des Landesjugendrings oder geht in überregionale Projekte. Für weitere Information steht der Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern e.V., Goethestraße 73, 19053 Schwerin, Telefon 0385 760760 oder per E-Mail: c.heibrock@inmv.de, zur Verfügung.

## Angebote der Volkshochschule

### 1. Nonverbale Kommunikation und Neuro-Linguistisches Programmieren

Termin: 27. September  
Zeit: 8.30 bis 15.00 Uhr  
Ort: Alter Markt 19  
8 Kursstunden = 32,00 EUR

dreieck  
8 Kursstunden = 46,00 EUR

### 5. Bonsai-Bäume selbst gestaltet

Termin: 27. September  
Zeit: 10.00 bis 15.00 Uhr  
Ort: Alter Markt 19  
6 Kursstunden = 18,00 EUR

### 2. Windows XP- Grundlagen

Dauer: 20. bis 22. Oktober  
Zeit: Montag bis Mittwoch, 8.00 bis 15.00 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5  
24 Kursstunden = 90,00 EUR

### 6. Die Seenotretter (Vortrag)

Termin: 27. September  
Zeit: 10.00 bis 12.15 Uhr  
Ort: DGzRS Informationszentrum, Warnemünde  
Entgelt: frei

### 3. Intensivkurs in Englisch (Niveaustufe A1.1)

(keine oder geringe Vorkenntnisse)  
Dauer: 22. bis 27. September  
Zeit: Montag bis Samstag, 8.00 bis 13.00 Uhr  
Ort: Kopenhagener Str. 5  
36 Kursstunden = 108,00 EUR

**Anmeldungen und Infos:**  
Kurse 1 bis 2: Kopenhagener Str. 5, Telefon 778570  
Kurse 3 bis 6: Alter Markt 19, Telefon 497700 oder im Internet unter [www.vhs-hro.de](http://www.vhs-hro.de)

### 4. Inline-Skaten für Anfänger

Termin: 20./21. September  
Zeit: Samstag/Sonntag 9.30 bis 12.30 Uhr  
Ort: Gelände ehemalige Neptunwerft/Werft-

**Ausstellung in der Galerie am Alten Markt**  
22. August bis 4. Oktober  
**Rando Geschewski - Neue Arbeiten (Plaaz)**

## Einladung zur Mitgliederversammlung der Wildschadensausgleichskasse der Hansestadt Rostock

Die Mitgliederversammlung der Wildschadensausgleichskasse als Körperschaft des öffentlichen Rechts der Hansestadt Rostock findet am

Benannten eines Jagdbezirkes und die Landwirte, die eine Nutzfläche von mindestens 75 ha der Hansestadt Rostock bewirtschaften, öffentlich eingeladen.

des Vorstandes und Rechnungsprüfer

6. Wahl des Wahlleiters
7. Wahl des Kassenvorstandes
8. Wahl der Rechnungsprüfer
9. Verabschiedung des Haushaltsplanes
10. Verschiedenes und Meinungsaustausch
11. Schlusswort

**Der Kassenvorstand der Wildschadensausgleichskasse der Hansestadt Rostock**

16. Oktober 2008

um 18.00 Uhr

im Beratungsraum, Stadtamt, Charles-Darwin-Ring 6,

statt.

Hierzu werden die Vertreter der Jagdgenossenschaften, die Eigenjagdbesitzer, die Pächter oder

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes der WAK
3. Bericht der Rechnungsprüfer zum Kassenjahr 2007/2008
4. Diskussion
5. Beschluss über die Entlastung

## Jahresabschluss 2007 der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH

Auf der Grundlage des § 16 Abs. 5 des Kommunalprüfungsgesetzes erfolgt nachstehende Bekanntmachung:

Durch die PricewaterhouseCoopers - Aktiengesellschaft - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - wurde der Jahresabschluss zum 31.12.2007 der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH am 28. Februar 2008 mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der

### Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH, Rostock,

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007 geprüft. Durch § 15 Abs. 1 Nr. 3 KPG M-V wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft liegen in der Verantwortung des Geschäftsführers der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 15 ff. KPG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gesellschaft Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die

Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Geschäftsführers sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Daneben erteilen wir gemäß § 16 Abs. 4 KPG folgenden Prüfungsvermerk:

„Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben nach unserer Beurteilung keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.“

Der Landesrechnungshof gibt den Prüfungsbericht nach eingeschränkter Prüfung frei (§ 16 Abs. 3 KPG).

Die Gesellschafter der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH haben in der Gesellschafterversammlung am 3. April 2008 den Jahresabschluss 2007 in der von der PricewaterhouseCoopers – Aktiengesellschaft - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - geprüften Fassung festgestellt.

Mit der WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH, Rostock, besteht seit dem 1. Januar 2001 ein Ergebnisabführungsvertrag.

### Der Bilanzgewinn/-verlust beträgt „0“ EUR.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit vom 22. September 2008 bis 26. September 2008 in den Geschäftsräumen der Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH, Am Vögenteich 26, 18055 Rostock, Zimmer 111, innerhalb der Geschäftszeiten öffentlich ausgelegt.

Reinhard Wolfgramm, Geschäftsführer

## Kostenlos Sperrmüll entsorgen - immer vorher anmelden!

### Sperrmüllentsorgung

Kundendienstbüro der Stadtentsorgung Rostock GmbH,  
Telefon 4593-100

### Elektro- und Elektronikschrott

Veolia-Umweltservice Nord-Ost GmbH  
Telefon 405140.

Die vier Recyclinghöfe in Lütten Klein, Reutershagen, in der Südstadt und in Dierkow nehmen diese Abfälle von Rostockerinnen und Rostockern ohne zusätzliche Gebühren an.

Städtischer  
ANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt  
der Hansestadt Rostock

**Herausgeberin:**  
Hansestadt Rostock  
Pressestelle, Neuer Markt 1  
18050 Rostock  
Telefon 381-1417  
Telefax 381-9130  
[staedtischer.anzeiger@rostock.de](mailto:staedtischer.anzeiger@rostock.de)  
[www.staedtischer-anzeiger.de](http://www.staedtischer-anzeiger.de)

**Verantwortlich:**  
Ulrich Kunze

**Redaktion**  
Kerstin Kanau

**Layout:**  
Petra Basedow

**Druck:**  
Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG  
Richard-Wagner-Straße 1a,  
18055 Rostock

**Verteilung:**  
kostenlos an alle Haushalte der  
Hansestadt Rostock i.d.R. als Beilage  
des Hanse-Anzeigers.  
Auflage 112.793 Exemplare  
Der „Städtische Anzeiger“ erscheint  
in der Regel 14-täglich. Änderungen  
werden vorher angekündigt  
Redaktionsschluss eine Woche vorher

**Anzeigen und Beratung:**  
Dagmar Dankert  
Telefon 0381 365-852  
0174 9493774  
Telefax 0381 365-736

E-Mail:  
[dagmar.dankert@ostsee-zeitung.de](mailto:dagmar.dankert@ostsee-zeitung.de)  
MV Media GmbH & Co. KG  
„Städtischer Anzeiger“  
R.-Wagner-Str. 1a, 18055 Rostock  
keine Gewähr.



# Beschlüsse aus der Sitzung der Bürgerschaft vom 10. September

## öffentliche Sitzung

### Beschluss-Nr.

Titel des Beschlusses

### Nr. 0476/08-BV

Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Andreas Bankonier (für die Fraktion Bündnis 90)

### Nr. 0539/08-A

Wahl eines Mitgliedes in den Sozial- und Gesundheitsausschuss

Anita Krätzner (sachkundige Einwohnerin für die FDP-Fraktion)

### Nr. 0566/08-BV

Nachwahl eines Mitgliedes in den Ortsbeirat Lichtenhagen

Franz Worm (für die Fraktion DIE LINKE.)

### Nr. 0593/08-A

Wahl der Senatorin für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport, Kultur, Dr. Liane Melzer, zur Zweiten Stellvertreterin des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock (mit Amtsantritt 01.10.2008)

### Nr. 0107/08-DA

Konzept zum Haushalt und Altschuldenabbau (abgelehnt)

### Nr. 0506/08-A

Vorgaben zur Aufstellung des Haushaltes 2009 (Arbeitsauftrag)

### Nr. 0275/08-A

Konzept für eine nachhaltige Sicherung und Entwicklung des Sportbetriebes im Ortsteil Seebad Warnemünde (Arbeitsauftrag)

### Nr. 0305/08-A

Ausschuss für den Eigenbetrieb „Kommunale Objektbewirtschaftung und Entwicklung der Hansestadt Rostock“ (Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)

### Nr. 0421/08-A

Verzicht auf Einlegung von Rechtsmitteln gegen das Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Greifswald zur Zweitwohnungssteuer für Studenten

(es lag ein Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss Nr. 0421/08-A aus der Sitzung der Bürgerschaft am 09.07.2008 vor)

### Nr. 0424/08-A

Bestimmung der Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche zur Wahl der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock im Juni 2009 (Arbeitsauftrag)

### Nr. 0525/08-A

Übertragung von Anteilen des Flughafens Laage an das Land (Prüfauftrag)

### Nr. 0526/08-A

Realisierung des Gewerbegebietes Mönchshagen (Prüfauftrag)

### Nr. 0543/08-A

Messezentrum (Beteiligung des Landes Mecklenburg-Vorpom-

mern) (Prüfauftrag)

### Nr. 0551/08-A

Prüfung eines Genossenschaftsmodells für Wohnungen der WIRO GmbH (abgelehnt)

### Nr. 0579/08-A

Einreichung einer Klage gegen die Beanstandung des Beschlusses der Bürgerschaft zum Bürgerbegehren gegen den Verkauf kommunalen Eigentums

### Nr. 0621/08-A

Antrag auf Fehlbedarfszuweisung nach § 9 FAG MV (Arbeitsauftrag)

### Nr. 0507/08-DA

Rechtsaufsichtliche Entscheidungen des Innenministers vom 26.08.2008 zur Haushaltssatzung 2008 und zum Haushaltssicherungskonzept (Maßnahmen)

### Nr. 0003/08-BV

Bebauungsplan Nr. 12.SO.148 Sondergebiet „Wohnmobilplatz Mühlendamm“ - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

### Nr. 0104/08-BV

Maßnahmeplan Gemeinbedarfs-einrichtungen im Rahmen der Städtebauförderung bis 2012

### Nr. 0340/08-BV

Rahmenkonzept contra Wohnungslosigkeit

### Nr. 0423/08-BV

Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Bereich östlich der Dierkower Allee - Satzungsbeschluss

### Nr. 0519/08-BV

Antrag der Schulkonferenz der Förderschule zur individuellen Lebensbewältigung, Helsinkier Str. 20, auf Verleihung des Schulnamens „Warnowschule-Rostock“

### Nr. 0520/08-BV

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallwirtschaft in der Hansestadt Rostock (Abfallsatzung - AbfS)

### Nr. 0560/08-BV

Realisierung der Haushaltskonsolidierung im Volkstheater Rostock (Gründung Volkstheater Rostock GmbH)

### Nr. 0629/08-BV

Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses anstelle der Bürgerschaft gemäß § 35 Abs. 2 KV M-V - Beschluss Nr. 0580/08-DV vom 26.08.2008

Überplanmäßige Bewilligung im Vermögenshaushalt 2008 für das Vorhaben Fußgängertunnel Schwaaner Landstraße in Höhe von 855.252,85 EUR

Schwaaner Landstraße in Höhe von 855.252,85 EUR

Schwaaner Landstraße in Höhe von 855.252,85 EUR

## nichtöffentlicher Teil

### Nr. 0592/08-BV

Änderung der Bebauungsvorgaben für das Grundstück Heinrich-Heine-Straße 30 in Warnemünde

# STELLENAUSSCHREIBUNG

Für die nach Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock vom 10. September 2008 neu zu gründende Volkstheater Rostock GmbH sucht die Hansestadt Rostock zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens aber zum Dienstantritt am 1. November 2008, eine/einen

## kaufmännische Geschäftsführerin/ kaufmännischen Geschäftsführer.

Es ist vorgesehen, das bislang noch als Amt 46 in die Stadtverwaltung eingegliederte „Volkstheater Rostock (VTR)“ schrittweise in die neu zu gründende GmbH zu überführen. Das VTR verfügt über einen Vier-Sparten-Betrieb (Norddeutsche Philharmonie, Musiktheater, Ballett, Schauspiel) und ist gegenwärtig mit rund 340 Stellen ausgestattet.

### Aufgabengebiet

- kaufmännische Leitung der Volkstheater Rostock GmbH.

### Voraussetzungen

- abgeschlossenes, einschlägiges Hochschulstudium oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen. Auf dieser Basis müssen umfangreiche Kenntnisse, insbesondere des Arbeits- und Tarifrechts, des Handels- und Steuerrechts, vorhanden sein.
  - mehrjährige Leitungserfahrungen im Verwaltungs-, Politik- und/oder Unternehmensbereich einer Kommunalverwaltung.
  - vertiefte Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit kommunalpolitischen Organen und Gremien kommunaler Gesellschaften.
- Leitungserfahrungen im kommunalen Kulturbereich sind erwünscht.

### Vergütung

Die Vergütung erfolgt gemäß einzelvertraglicher Regelung (Dienstvertrag).

Bewerberinnen und Bewerber müssen innerhalb von sechs Monaten ihren Hauptwohnsitz in der Hansestadt Rostock nehmen.

Interessenten senden ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, lückenloser Tätigkeitsnachweis) in einem Umschlag, der mit der deutlichen Aufschrift „BEWERBUNG“ gekennzeichnet ist, bis zum 1. Oktober 2008 an die

### Hansestadt Rostock, Der Oberbürgermeister

Amt für Management und Controlling, z. Hd. des Amtsleiters, 18050 Rostock.

Unterlagen können auch persönlich unter folgender Hausadresse abgegeben werden:

### Hansestadt Rostock, Der Oberbürgermeister

Amt für Management und Controlling, Zimmer 2.23/2.24

Neuer Markt 1, 18055 Rostock.

Persönliche Vorstellungsgespräche sind in der 42. Kalenderwoche geplant. Einladungen zu diesen Gesprächen erfolgen gesondert.

## Aus der Broschüre

### „100 Jahre Berufsfeuerwehr der Hansestadt Rostock“ (4)

# Feuerwehr Rostock heute

Letzte Veränderungen, eingeleitet mit der Vereinigung der beiden deutschen Staaten, brachten das heutige Brandschutz- und Rettungsamt, gegründet am 1. Januar 1991, hervor. Leiter des Amtes ist seit Juni 1992 Leitender Branddirektor Wilfried Behncke.

### Personal des Brandschutz- und Rettungsamtes:

300 Mitarbeiter, davon 281 Mitarbeiter (10 Frauen) im feuerwehrtechnischen Dienst.

Einstellungsvoraussetzungen gem. Landeslaufbahnverordnung Mecklenburg-Vorpommern:

- Realschul- bzw. Hauptschulabschluss
- Abschluss einer Gesellenprüfung oder für den Feuerwehrdienst geeignete Spezialausbildung
- zwei Jahre praktische Berufserfahrung

- Voraussetzungen für Ernennung zum Beamten erfüllen
- gesundheitliche und körperliche Fitness
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Schwimmabzeichen in Bronze.

Die Ausbildung zum Berufsfeuerwehrmann im mittleren Dienst dauert zwei Jahre und schließt die Ausbildung zum Rettungssanitäter mit ein. Ständige Fortbildungsmaßnahmen sind erforderlich, um den Anforderungen gerecht zu werden.

Dazu kommen sehr hohe Anforderungen an die physische und psychische Leistungsfähigkeit. Jeder Angehörige muss seine Atemschutztauglichkeit alle zwei Jahre in einem Gesundheitscheck nachweisen.

### Abwehrender Brandschutz

Die Berufsfeuerwehr ist eine schlagkräftige Feuerwehrorga-

nisation, weil sie sich aus hauptberuflich tätigen und ständig einsatzbereiten Feuerwehrleuten zusammensetzt, die im taktischen Verbund mit den Freiwilligen Feuerwehren der Stadt eine Einheit bilden.

Durch sie muss sichergestellt werden, dass das örtlich vorhandene Gefahrenpotential beherrscht werden kann.

Zur Absicherung dieser Aufgabe sind alle 281 Feuerwehrleute auf drei Wachabteilungen verteilt. Sie absolvieren, unter Beachtung einer 48 Stunden-Arbeitswoche ihren Dienst rund um die Uhr im 12 Stunden-Wachsystem.

### Einsätze Technische Hilfeleistung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007:

- 1.914 Hilfeleistungen, davon:
- 18 Einsätze bei Verkehrsunfällen
  - 1.224 Einsätze bei Tierrettung
  - 114 Einsätze bei Sturm- schäden

# Sitzungen der Ortsbeiräte auf einen Blick

## Biestow

17. September 2008, 19 Uhr  
Beratungsraum im Stadamt,  
Charles-Darwin-Ring 6

### Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen  
Nr. 0610/08-BV  
Umsetzung von Maßnahmen  
im Rahmen der Lärmaktions-  
und Luftreinhalteplanung in  
der Hansestadt Rostock  
Nr. 0437/08-BV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007  
Haushaltssicherungskonzept  
2008 - 2011, Seite 17 - Punkt  
2.3.1 Die Ortsämter  
(1) Nr. 0614/08-EV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007  
Haushaltssicherungskonzept  
2008 - 2011, Seite 17 - Punkt  
2.3.1 Die Ortsämter  
(2) Nr. 0615/08-EV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007  
Haushaltssicherungskonzept  
2008 - 2011, Seite 17 - Punkt  
2.3.1 Die Ortsämter
- Berichte der Ausschüsse

## Stadtmitte

17. September 2008, 19 Uhr  
Beratungsraum 1b, Rathaus-

Anbau, Neuer Markt 1

### Tagesordnung:

- Informationen zur Entwick-  
lung von Sicherheit und Ord-  
nung im Bereich Stadtmitte
- Bebauungsplan Nr. 11.W.159  
„ehemaliger Friedrich-Franz-  
Bahnhof“ - Aufstellungsbe-  
schluss
- Empfehlung an die Bürger-  
schaft  
(1) Nr. 0614/08-EV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007 - Haushaltssicherungs-  
konzept 2008 - 2011, Seite 17  
- Punkt 2.3.1 Die Ortsämter  
(2) Nr. 0615/08-EV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007 - Haushaltssicherungs-  
konzept 2008 - 2011, Seite 17  
- Punkt 2.3.1 Die Ortsämter
- Sondernutzungen

## Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

24. September 2008, 18 Uhr  
Freiwillige Feuerwehr Hinrichs-  
hagen

### Tagesordnung:

- Beschlussfassung durch den  
Ortsbeirat Markgrafenheide,  
Hohe Düne, Hinrichshagen,  
Wiethagen, Torfbrücke
- 1. Projektauftrag zur Umset-  
zung des Bürgerschaftsbe-

schlusses Nr. 0617/07-BV  
vom 19.12.2007, Haushalts-  
sicherungskonzept 2008 -  
2011 Die Ortsämter

2. Einvernehmen der Gemein-  
de Bauvorhaben: Nr. 0578/08-  
BV  
Umbau- und Anbau Forsthaus  
Neubau von zwei Wohnge-  
bäuden. Errichtung eines zwei-  
geschossigen Abstellgebäudes,  
Neubau eines Schuppens

3. Beschlussvorlage für den  
Text der öffentlichen Aus-  
schreibung Objekt „Ostsee-  
Ferienzentrum“ in Markgra-  
fenheide

## Lichtenhagen

30. September 2008, 18.30 Uhr  
Kolpinginitiative, Eutiner Str. 20

### Tagesordnung:

- Beschlussvorlagen  
Nr. 0437/08-BV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007
- Haushaltssicherungskonzept  
2008-2011, Seite 17 - Punkt  
2.3.1 Die Ortsämter  
(1) Nr. 0614/08-EV  
Projektauftrag zur Umsetzung  
des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007 - Haushaltssicherungs-  
konzept 2008-2011, Seite 17 -  
Punkt 2.3.1 Die Ortsämter  
(2) Nr. 0615/08-EV  
Projektauftrag zur Umsetzung

des Bürgerschaftsbeschlusses  
Nr. 0817/07-BV vom 19.12.  
2007 - Haushaltssicherungs-  
konzept 2008-2011, Seite 17 -  
Punkt 2.3.1 Die Ortsämter

- Beschlussvorlagen  
Nr. 0701/08-BV  
Haushaltssatzung der Hanse-  
stadt Rostock für das Haus-  
haltsjahr 2009 mit Haushalts-  
plan und Anlagen  
Investitionsprogramm der  
Hansestadt Rostock für die  
Jahre 2008 bis 2012  
Finanzplan der Hansestadt  
Rostock für die Jahre 2008 bis  
2012

## Toitenwinkel

2. Oktober 2008, 18.30 Uhr  
Beratungsraum des Ortsamtes,  
J.-Nehru-Str. 33

### Tagesordnung:

- Berichte des Kulturausschusses,  
des Bauausschusses und des  
Quartiermanagers
- Beschlussvorlagen  
Nr. 0701/08-BV  
Haushaltssatzung der Hanse-  
stadt Rostock für das Haus-  
haltsjahr 2009 mit Haushalts-  
plan und Anlagen

Investitionsprogramm der  
Hansestadt Rostock für die  
Jahre 2008 bis 2012  
Finanzplan der Hansestadt  
Rostock für die Jahre 2008 bis  
2012

## Lütten Klein

9. Oktober 2008, 18.30 Uhr  
Beratungsraum des Ortsamtes,  
Warnowallee 30

### Tagesordnung:

- Bericht des Amtes für Stadt-  
grün
- Beschlussvorlage Nr.  
0701/08-BV  
Haushaltssatzung der Hanse-  
stadt Rostock für das Haus-  
haltsjahr 2009 mit Haushalts-  
plan und Anlagen  
Investitionsprogramm der  
Hansestadt Rostock für die  
Jahre 2008 bis 2012  
Finanzplan der Hansestadt  
Rostock für die Jahre 2008 bis  
2012
- Auswertung der zweiten Rad-  
tour Lütten Klein
- Bau- und Sondernutzungs-  
anträge

(aktuelle Änderungen beachten)

## Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Thomas Matthies, geb. 08.02.1974

Gemäß § 7 des Gesetzes zur  
Sicherung des Unterhaltes von  
Kindern alleinstehender Mütter  
und Väter durch Unterhaltsvor-  
schüsse oder -ausfallleistungen  
(Unterhaltsvorschussgesetz) vom  
23. Juli 1979 in Verbindung mit  
dem § 108 des Verwaltungsver-  
fahrens-, Zustellungs- und Voll-  
streckungsgesetzes des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern  
(Landesverwaltungsverfahren-  
gesetz - VwVfG Mecklenburg-  
Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine  
Mitteilung für

### Herrn Thomas Matthies

im Amt für Jugend und Soziales,  
Neuer Markt 3, 18055 Rostock,  
Zimmer 241, zur Abholung bereit  
liegt.

Die Abholung kann nur **durch  
Herrn Thomas Matthies pers-  
önlich** oder durch eine von ihm  
bevollmächtigte Person erfolgen.  
Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine  
Vollmacht vorzulegen.  
Die öffentliche Bekanntmachung  
ist befristet. Sie beginnt am Tage  
dieser Bekanntmachung und  
endet 14 Tage nach der Bekannt-  
gabe. Danach gilt die Mitteilung  
auf dem Wege der öffentlichen  
Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Hauschild**  
Amt für Jugend und Soziales

## Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Jugend und Soziales über das Ausliegen einer Mitteilung für Herrn Michael Utech, geb. 31.08.1985

Gemäß § 7 des Gesetzes zur  
Sicherung des Unterhaltes von  
Kindern alleinstehender Mütter  
und Väter durch Unterhaltsvor-  
schüsse oder -ausfallleistungen  
(Unterhaltsvorschussgesetz) vom  
23. Juli 1979 in Verbindung mit  
dem § 108 des Verwaltungsver-  
fahrens-, Zustellungs- und Voll-  
streckungsgesetzes des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern  
(Landesverwaltungsverfahren-  
gesetz - VwVfG Mecklenburg-  
Vorpommern) vom 10.08.1998

wird bekanntgegeben, dass eine  
Mitteilung für

### Herrn Michael Utech

im Amt für Jugend und Soziales,  
Neuer Markt 3, 18055 Rostock,  
Zimmer 241, zur Abholung bereit  
liegt.

Die Abholung kann nur **durch  
Herrn Michael Utech pers-  
önlich** oder durch eine von ihm  
bevollmächtigte Person erfolgen.  
Bei der Abholung durch eine

bevollmächtigte Person ist eine  
Vollmacht vorzulegen.  
Die öffentliche Bekanntmachung  
ist befristet. Sie beginnt am Tage  
dieser Bekanntmachung und  
endet 14 Tage nach der Bekannt-  
gabe. Danach gilt die Mitteilung  
auf dem Wege der öffentlichen  
Zustellung als bekanntgegeben.

Im Auftrag

**Hauschild**  
Amt für Jugend und Soziales

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

gemäß VOL/A § 17 Punkt 1

1. **Vergabestelle** WIRO Wohnen in Rostock,  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock,  
☎ (0381) 4567-0
2. **Vergabe - Nr.:** PL - 04 - 2008
3. **Vergabearart:** Öffentliche Ausschreibung  
gem. VOL/A
4. **Lieferort:** Stadtgebiet Rostock
5. **Ausführungszeit:** 01.11.2008 - 31.10.2009
6. **Art und Umfang der Leistung:** **Materiallieferungen**  
**LOS 1** Lieferung von Sanitär-  
ausstattung und Zubehör  
**LOS 2** Lieferung von Heizkör-  
pern und Zubehör  
**LOS 3** Lieferung von Gas-  
herden und Zubehör
7. **Geforderte Eignungsnachweise:** gemäß Verdingungsunterlagen
8. **Der Versand** der Unterlagen beginnt ab 22.09.2008  
Die schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen ist bis zum  
30.09.2008 an:  
WIRO Wohnen in Rostock, Wohnungsgesellschaft mbH  
Lange Str. 38, 18055 Rostock ☎ Tel. 0381-4567- 4610  
Fax 0381-4567- 4609 zu richten.  
Anträge für ein bzw. mehrere Lose sind zugelassen.  
**Selbstkostenbeitrag: LOS 1-3 jeweils 5,00 €**  
Die Gebührenzahlung erfolgt mit Verrechnungsscheck bzw. per Bank-  
überweisung.  
Empfänger WIRO GmbH  
Konto-Nr. 103 719 100  
BLZ 130 400 00  
Geldinstitut Commerzbank Rostock  
Verwendungszweck PL - 04 - 2008  
Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über  
die Zahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
9. **Ablauf der Angebotsfrist:** 08.10.2008
10. **Zuschlags- und Bindefrist:** 30.10.2008
11. Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen  
über nicht berücksichtigte Angebote gem. § 27 VOL/A.
12. Die Nachprüfstelle ist das Innenministerium des Landes Mecklenburg-  
Vorpommern, Referat II 360, Alexandrinenstr. 1, 19055 Schwerin.



# Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über den Bebauungsplan Nr. 11.W.89 „An der Blücherstraße“

begrenzt:

**im Norden:**

durch die Grundstücke Blücherstraße 27 (IKK-Komplex) sowie Blücherstraße 30 und 30a

**im Osten:**

durch die ehemaligen Bahnhöfe am Güterbahnhof

**im Süden:**

durch die Grundstücke Blücherstraße 34 bis 39 und Talstraße 1 bis 6

**im Westen:**

durch die Blücherstraße

(siehe Übersichtsplan)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock hat in ihrer Sitzung am 09.07.2008 den Bebauungsplan Nr. 11.W.89 „An der Blücherstraße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung beschlossen. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab sofort im Amt für Stadtplanung und Stadtentwicklung und im Bauamt, Abteilung Bauordnung, im Haus des Bauwesens, Holbeinplatz 14, dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Eine Einsichtnahme zu anderen Zeiten ist nur nach vorheriger Absprache möglich.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3

des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Dezember

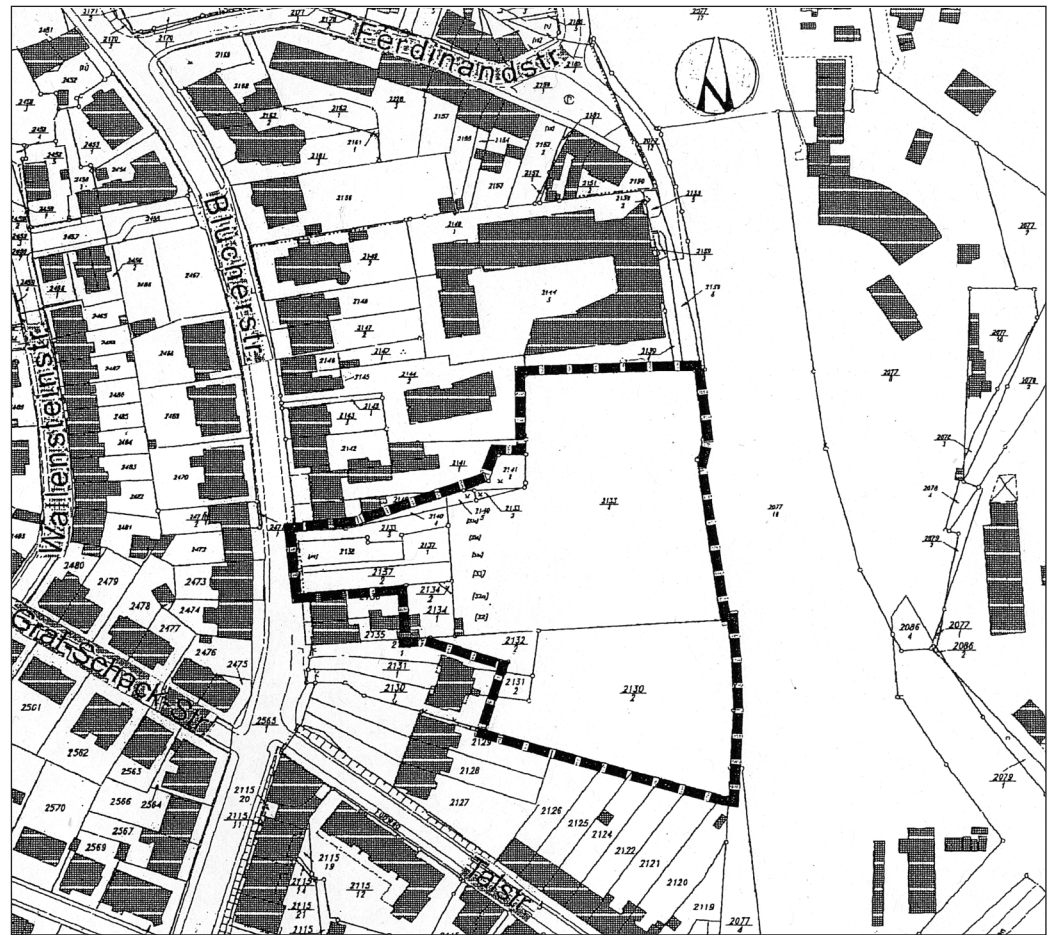
2007 (GVBl. M-V S. 410, 413), enthalten oder aufgrund der KV M-V erlassen worden sind, können nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahres-

frist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Hansestadt Rostock geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvor-

schriften kann abweichend davon stets geltend gemacht werden.

Rostock, 8. September 2008

**Roland Methling**  
Oberbürgermeister



Übersichtsplan zur öffentlichen Bekanntmachung des Beschlusses über den Bebauungsplan Nr. 11.W.89 „An der Blücherstraße“

## Immobilienausschreibung

### Immobilienausschreibung zur Abgabe eines Angebotes

Als Eigentümerin beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Angebot das nachstehende Grundstück zu verkaufen.

**Rostock - Kassebohm, am Kösterbecker Weg**

**Grundstück:**

Gemarkung Kassebohm, Flur 2, Flurstück 52/5  
Größe: 1.500 m<sup>2</sup>, vermessen, Grenzfeststellung erforderlich, bebaut mit Fundament (Garage), geringfügige Überbauung mit Nebengebäude

**Erschließung:** Das Grundstück ist erschlossen.

**derzeitige Nutzung:**

teilweise genutzt  
Eine Teilfläche des genannten Flurstückes (ca. 100 m<sup>2</sup>) dient als Zufahrt für ein angrenzendes Grundstück. Folglich räumt der Erwerber des o.g. Grundstückes dem jeweiligen Erbbauberechtigten des Flurstückes 52/2 ein Zufahrtsrecht ein.

**Nutzungs- und Bebauungsmöglichkeiten:**

städtewirtschaftliche und planungsrechtliche Kennziffern:  
- bauplanungsrechtliche Zulässigkeit nach § 30 BauGB -

Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 12.W.29

- „Kassebohm“ ist zu beachten
- WA (Allgemeines Wohngebiet)
- zulässig sind Einzelhäuser, Doppelhäuser, eingeschossig, Grundflächenzahl 0,2, Traufhöhe max. 4 m und Firsthöhe max. 10 m über Straße
- geschützter Baumbestand im Randbereich des Grundstückes darf durch geplante Nutzung nicht beeinträchtigt werden

Angebotsbedingungen zum Preis sind:  
ein Mindestangebot in Höhe von 60,- EUR/m<sup>2</sup>.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote **bis zum 29. Oktober 2008** bei der

**Hansestadt Rostock**  
**Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt**  
**Neuer Markt 1, 18050 Rostock**

mit der Aufschrift: „**Grundstücksangebot Nicht öffnen!** Reg.-Nr.: **HRO/GVK/13/2008**“ abzugeben.  
Gebote, die nach dem vorgenannten Termin eingehen oder aus denen das Gebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

Für Inhalt oder Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu

- Dauer der Geschäftsverbindung,
- allgemeine Beurteilung,
- Kreditbeurteilung

einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten, einschließlich der Grenzfeststellung, trägt der Bieter.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.  
Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.  
Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de).  
Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt, Tel. 381- 6424.

# Immobilienausschreibungen

## Immobilienausschreibung zur Abgabe eines Angebotes

Als Eigentümer beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Angebot das nachstehende unbebaute Grundstück zu verkaufen.

**Lage:** Rostock, Alt-Reutershagen, Hawermannweg, gelegen zwischen Hawermannweg 2 und Straßenbahnlinie, am Ende der Sackgasse

### Katasterangaben:

Flurbezirk IV, Flur 1, Teilfläche aus Flurstück 50/1  
Grundstücksgröße ca. 630 m<sup>2</sup>, unvermessen

### Zulässigkeit von Vorhaben:

Art und Maß der baulichen Nutzung regeln sich gemäß § 34 BauGB i.V. mit § 3 BauNVO. Das Maß der baulichen Nutzung muss sich in die Eigenart der näheren Umgebung (reines Wohngebiet) einfügen.

Bei der Errichtung eines Wohngebäudes sind zur Gewährleistung gesunder Lebensbedingungen Schallschutzmaßnahmen gemäß DIN 4109, Tabelle 8 zum Schutz vor Verkehrslärm durch die Hamburger Straße und die Straßenbahn erforderlich.

### Erschließung:

Das Grundstück ist öffentlich-rechtlich erschlossen. Für das Niederschlagswasser gibt es keine Einleitmöglichkeit ins öffentliche Abwassernetz.

Angebotsbedingungen zum Preis sind ein Mindestangebot in Höhe von 78,00 EUR/ m<sup>2</sup>.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote bis zum 30. September 2008 bei der

### Hansestadt Rostock

#### Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Neuer Markt 1, 18050 Rostock

mit der Aufschrift: „*Grundstücksangebot Nicht öffnen!* Reg.-Nr.: HRO/GVK/11/2008“ abzugeben.

Gebote, die nach dem vorgenannten Termin eingehen oder aus denen das Gebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

Für den Inhalt oder Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Rostock, Tel. 381-6445.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit Aussagen zu Dauer der Geschäftsverbindung, allgemeine Beurteilung sowie Kreditbeurteilung einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Bieter.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de).

## Öffentliche Ausschreibung Verkauf

### Unbebautes Grundstück in Rostock-Stadtweide, Reihenhäuser

#### Immobilienausschreibung zur Abgabe eines Angebotes

Als Eigentümer beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Angebot das nachstehende Grundstück zu verkaufen.

Gemarkung: Flurbezirk V  
Flur: 1  
Flurstück: 799/501  
Größe: ca. 760 m<sup>2</sup>

Angebotsbedingung zum Preis ist ein Mindestangebot in Höhe von 80,00 EUR/m<sup>2</sup>

Das Grundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens richtet sich nach § 34 BauGB in Verbindung mit § 4 BauNVO.

Das Grundstück kann mit einem Einfamilienhaus (Satteldach, GRZ 0,45, Firstausrichtung Nord-Süd) bebaut werden.

Die Erschließung erfolgt über die 1999 errichtete Erschließungsstraße Reihenhäuser, in der die Versorgungsmedien Wasser, Abwasser, Strom, Erdgas und Telekom liegen.

An der östlichen Grundstücksseite befindet sich in unmittelbarer Nähe eine 110 kv-Freileitung.

Auf dem Grundstück befand sich eine ehemalige Baracke. Reste eines Streifenfundamentes können vorhanden sein. Untersuchungen gibt es hierzu nicht.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote bei der

### Hansestadt Rostock

#### Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Neuer Markt 1, 18050 Rostock

mit der Aufschrift: „*Grundstücksangebot Reg.-Nr.: 2244.0198.005*“ abzugeben.

Für den Inhalt oder Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Rostock, Tel. 381-6445.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu

- Dauer der Geschäftsverbindung
- allgemeine Beurteilung
- Kreditbeurteilung

einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Bieter.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de).

## Immobilienausschreibung zur Abgabe eines Angebotes

Als Eigentümer beabsichtigt die Hansestadt Rostock gegen Angebot das nachstehende bebaute Grundstück zu verkaufen.

**Rostock-Stadtweide, Reihenhäuser, Eckgrundstück,** gelegen neben Reihnhaus 11b und 14b, Flurbezirk V, Flur 1, Flurstück 799/436, 799/349, Grundstücksgröße: 477 m<sup>2</sup>, bebaut mit Gartenlauben

### zulässige Nutzung:

Wohnen und ergänzendes Gewerbe in Form von privaten Büroflächen

### Maß der baulichen Nutzung:

Anpassung der zukünftigen Bebauung an die unmittelbare Umgebung, d.h. eingeschossig mit flachgeneigtem Dach, das eine nordwest-südost Firstausrichtung hat.

Die überbaubare Fläche wird durch die Fluchten der bestehenden Wohnbebauung begrenzt.

### Erschließung:

Die Erschließung erfolgt über die 1999 errichtete Erschließungsstraße Reihenhäuser, in der die Versorgungsmedien Wasser, Abwasser, Strom, Erdgas und Telekom liegen. Eine Einleitmöglichkeit für Regenwasser besteht nicht.

### Belastungen:

Pachtvertrag über 35 m<sup>2</sup> - endet zum 31. Juli 2009.

Zwei Gartenpachtverträge, die vom Käufer zu übernehmen sind. Einigungen (Entschädigung) zur vorzeitigen Übergabe können mit den Pächtern ausgehandelt werden. An der östlichen Grundstücksseite wird eine Grunddienstbarkeit - Wegerecht - vereinbart. Es besteht ein Vorkaufrecht der Pächter.

Angebotsbedingungen zum Preis ist ein Mindestangebot in Höhe von 45.000,00 EUR

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote bis zum 24. Oktober 2008 bei der

### Hansestadt Rostock

#### Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Neuer Markt 1, 18050 Rostock

mit der Aufschrift: „*Grundstücksangebot Nicht öffnen!* Reg.-Nr.: HRO/GVK/14/2008“ abzugeben.

Gebote, die nach dem vorgenannten Termin eingehen oder aus denen das Gebot nicht eindeutig hervorgeht, werden nicht berücksichtigt.

Für den Inhalt oder Richtigkeit der Angaben wird jegliche Haftung der Hansestadt Rostock ausgeschlossen.

Weitere Auskünfte erteilt das Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Rostock, Tel. 381-6445.

Mit dem Angebot ist von der finanzierenden Bank eine Bonitätsbescheinigung mit folgenden Aussagen zu Dauer der Geschäftsverbindung, allgemeine Beurteilung und Kreditbeurteilung einzureichen.

Die Hansestadt Rostock kann innerhalb von fünf Tagen vor Abschluss des Kaufvertrages die Vorlage einer selbstschuldnerischen, unwiderruflichen, unbedingten und unbefristeten Kaufpreiszahlungsbürgschaft eines deutschen Kreditinstitutes verlangen.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Bieter.

Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab.

Die Hansestadt Rostock ist nicht verpflichtet, irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bei der Immobilienausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der Verdingungsordnung VOB und VOL.

Weitere Angaben im Internet unter [www.rostock.de](http://www.rostock.de).



# Öffentliche Bekanntmachung einer Widmungsverfügung

Gemäß § 7 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) zuletzt geändert durch - das Gesetz vom 14.03.2005, GVOBl. M-V 2005, S. 91 - § 15 des Gesetzes vom 2. März 1993 (GVOBl. M-V S. 178), in Kraft am 31. März 1993 - Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Juli 1998 (GVOBl. S. 647), in Kraft am 30. Juli 1998 - Artikel 4 des Gesetzes vom

9. August 2002 (GVOBl. M-V S.531), in Kraft am 15. August 2002 - Artikel 2 § 8 des Gesetzes vom 14. März (GVOBl. M-V S. 91), in Kraft am 31. März 2005 - §§ 22, 31 geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) - mehrfach geändert durch Artikel 27 des Gesetzes vom 23. Mai 2006 (GVOBl. M-V S. 194)

wird nachstehende Straße unter Angabe der Einstufung in eine Straßengruppe nach §3 StrWG M-V mit sofortiger Wirkung für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

## An der Werft

belegen in den Flurstücken:  
874/15 teilweise Warnemünde, Flur 1  
128/4 teilweise Groß Klein, Flur 2  
132/11 teilweise Groß Klein, Flur 2  
872/9 teilweise Warnemünde, Flur 1

873/29 Warnemünde, Flur 1  
874/74 Warnemünde, Flur 1  
873/31 teilweise Warnemünde, Flur 1  
Die Einstufung erfolgt als Gemeindestraße.

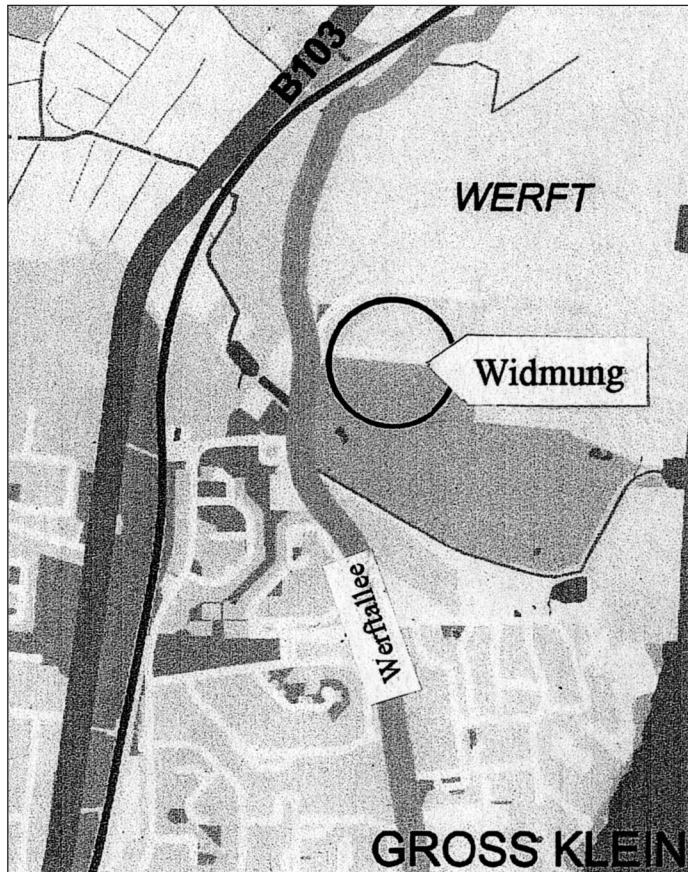
Gegen diese Verfügung kann gemäß § 70 der Verwaltungsgerichtsordnung innerhalb eines Monats nach dem Tage der Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Hansestadt Rostock, Tief- und Hafenaubauamt, Holbeinplatz 14 (Zimmer 252), 18069 Rostock, Widerspruch erhoben werden.

**Öffnungszeiten:**  
Montag, Mittwoch, Donnerstag  
9.00 - 11.30 Uhr und  
13.00 - 15.00 Uhr  
Dienstag  
9.00 - 11.30 Uhr und  
13.00 - 17.30 Uhr  
Freitag  
9.00 - 11.30 Uhr

Rostock, 9. September 2008

**Heiko Tiburtius**  
Amtsleiter des Tief- und Hafenaubauamtes

## Übersicht zur Widmungsverfügung



## Öffentliche Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2, 2. Halbsatz des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in Mecklenburg-Vorpommern (Landes-UVP-Gesetz-LUVPG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. November 2006 (GVOBl. M-V 2006, S. 814)

**Bekanntmachung des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock, Bauamt, Abteilung Bauordnung als Untere Bauaufsichtsbehörde vom 17.09.2008:**

Neubau einer PKW-Stellplatzanlage für 373 Stellplätze als Zwischenlager für Großkunden.

Die Krüll-Motor-Company GmbH & CO KG beabsichtigt den Neubau einer PKW-Stellplatzanlage für 373 Stellplätze als Zwischenlager für Großkunden. Die Anlage soll als Zwischen-

stellplatz vom Antransport bis zur Aufbereitung und zum Weitertransport bzw. Weiterverkauf in Rostock, Dierkower Allee 3 (Gemarkung Alt-Bartelsdorf, Flur 3, Flurstück 42/16, Gemarkung Alt-Bartelsdorf, Flur 1, Flurstücke 92/18 und 92/19) dienen.

Das Bauamt, Abteilung Bauordnung, als Genehmigungsbehörde hat eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 3 Abs. 6 LUVPG in Verbindung mit Nummer 30 der Anlage 1 zu § 3 Abs. 1 des LUVPG vom 01.11.2006 durchgeführt.

Die Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist daher nicht erforderlich.

Diese Festlegung ist gemäß § 3 Abs. 3 LUVPG M-V nicht selbstständig anfechtbar. Die Genehmigungsbehörde wird über den Antrag nach den Vorschriften der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern entscheiden.

**Ines Gründel**  
Amtsleiterin Bauamt

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Zentrale Vergabestelle, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):**

Öffentliche Ausschreibung Nr.: 26/10/08

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Lieferung und Implementierung einer Softwarelösung im Bereich Kindertagesstätten des Amtes für Jugend und Soziales incl. Datenübernahme aus der bestehenden Softwarelösung.

(Bearbeitung aller erforderlichen Verwaltungsvorgänge, Mittelauszahlung an Freie Träger der Jugendhilfe und Tagesmütter, hinsichtlich des gesamten anfallenden Schriftverkehrs und erforderlicher Auswertungen und Dokumentationen).

**d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:**

entfällt

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

beginnend ab 1. April 2009

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben (Nummer 3) abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Zentrale Vergabestelle, Neuer Markt 3, 18055 Rostock  
Anforderung bis 25. September 2008

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

siehe Buchstabe f)

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

Unkostenbetrag: 6.00 EUR Übergabe der Kopie des Einzahlungsbeleges  
Einzahlung bei der Deutschen Bank, Konto: 116 80 38, BLZ: 130 70 000, Zahlungsgrund P7409691071A2608, Firma des Einzahlers

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):**

14. November 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):**

entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Ausschreibungsunterlagen

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:** Nachweise zur Beurteilung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit

**Fachkunde und Leistungsfähigkeit:**

1. Nachweis von qualifizierten Referenzen mit Angabe der Kommune, Namen des Ansprechpartners, Telefonnummer des Ansprechpartners

2. Nachweis der Geschäftslage und Leistungsfähigkeit

**Zuverlässigkeit:**

Erklärung der Firma darüber, dass

1. gegen die Firma kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist.

2. sich die Firma nicht in Liquidation befindet

3. die Firma ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nicht ordnungsgemäß erfüllt hat

4. steuerliche Bescheinigung des Finanzamtes

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):**

10. März 2009

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**

# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):**

Öffentliche Ausschreibung nach VOL / A

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Vergabe- Nr.: 24/10/08

Leistung:

Lieferung von allgemeinem Büromaterial in der Hansestadt Rostock

**d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:** keine Aufteilung in Lose

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** beginnt ab 2. Januar 2009 bis zum 4. Dezember 2009

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 23. September 2008 ausschließlich schriftliche Anforderung mit Kopie des Einzahlungsbeleges. Der Versand der Unterlagen erfolgt am 25. September 2008.

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

5,40 EUR Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR für Versandkosten

Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000 Konto: 116 80 38, Verwendungszweck: P7409691071A2408

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):** 15. Oktober 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):** entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:** entfällt

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:** siehe Verdingungsunterlagen

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):** 21. Oktober 2008

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, SG Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):**

Öffentliche Ausschreibung nach VOL / A

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Vergabe- Nr.: 25/10/08

Leistung:

Lieferung von Ordnungs- und Registraturmittel in der Hansestadt Rostock

**d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:** keine Aufteilung in Lose

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** beginnt ab 2. Januar 2009 bis zum 4. Dezember 2009

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, SG Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 23. September 2008 ausschließlich schriftliche Anforderung mit Kopie des Einzahlungsbeleges. Der Versand der Unterlagen erfolgt am 25. September 2008.

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, SG Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

4,60 EUR Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR für Versandkosten

Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000 Konto: 116 80 38, Verwendungszweck: P7409691071A2508

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):** 15. Oktober 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):** entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:** entfällt

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:** siehe Verdingungsunterlagen

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):** 21. Oktober 2008

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):**

Öffentliche Ausschreibung nach VOL / A

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Vergabe- Nr.: 23/10/08

Leistung:

Lieferung von Xerographiepapier in der Hansestadt Rostock

**d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:** keine Aufteilung in Lose

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** beginnt ab den 2. Januar 2009 bis zum 4. Dezember 2009

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 23. September 2008, ausschließlich schriftliche Anforderung mit Kopie des Einzahlungsbeleges. Der Versand der Unterlagen erfolgt am 25. September 2008.

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

Hansestadt Rostock, Haupt- und Finanzverwaltungsamt, Zentrale Vergabe- und Beschaffung, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

3,60 EUR Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR für Versandkosten

Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000 Konto: 116 80 38, Verwendungszweck: P7409691071A2308

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):** 15. Oktober 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):** entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:** entfällt

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:** siehe Verdingungsunterlagen

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):** 21. Oktober 2008

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**



# ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):** Öffentliche Ausschreibung

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Vergabe- Nr.: 32/10/08

Leistung:

**Mobile Geschwindigkeitsmessung incl. Datenaufbereitung sowie Datenaufbereitung bei Rotlichtverstößen**

Empfangsstelle:

Hauptverwaltungsamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**d) Etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:** entfällt

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** siehe Ausschreibungsunterlagen

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt / Vergabestelle Neuer Markt 3, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 25. September 2008

Versand der Unterlagen: 26. September 2008

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt / Vergabestelle Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

3,00 EUR, Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR für Versandkosten

Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000 Konto: 116 80 38,

Zahlungsgrund: P7409691071A3208

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):** 13. Oktober 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):** entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Ausschreibungsunterlagen

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:**

siehe Ausschreibungsunterlagen

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):**

30. November 2008

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**

Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):** Öffentliche Ausschreibung

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Vergabe- Nr.: 31/10/08

Leistung:

**Durchführung von Bestattungen in Zuständigkeit der kommunalen Ordnungsbehörde**

Empfangsstelle:

Hauptverwaltungsamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:** entfällt

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** siehe Ausschreibungsunterlagen

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt / Vergabestelle Neuer Markt 3, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 25. September 2008

Versand der Unterlagen: 26. September 2008

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt / Vergabestelle Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

3,00 EUR, Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR Versandkosten, Deutsche Bank, BLZ: 130 70 000

Konto: 116 80 38, Zahlungsgrund: P7409691071A3108

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):** 13. Oktober 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):** entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Ausschreibungsunterlagen

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:**

- Bestätigung der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft/Handwerksrolle

- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

- Nachweis der Zahlung der gesetzlichen Sozialleistungsbeiträge für Arbeitnehmer

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):** 30. November 2008

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**

Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

## Nationale Ausschreibung nach VOL

### Öffentliche Ausschreibung (VOL/A § 17)

**a) Bezeichnung (Anschrift) der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**b) Art der Vergabe (§ 3):** Öffentliche Ausschreibung

**c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Vergabe- Nr.: 27/10/08

Leistung:

**Abschleppen, Umsetzen und Verwahren von Kraftfahrzeugen im öffentlichen Verkehrsraum der Hansestadt Rostock**

Empfangsstelle:

Hauptverwaltungsamt, Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:** entfällt

**e) etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** siehe Ausschreibungsunterlagen

**f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt/Vergabestelle Neuer Markt 3, 18055 Rostock

Anforderung der Unterlagen bis spätestens 25. September 2008

Versand der Unterlagen: 26. September 2008

**g) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:**

Hansestadt Rostock, Hauptverwaltungsamt/Vergabestelle Neuer Markt 3, 18055 Rostock

**h) Die Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise (§ 20):**

3,00 EUR, Zusendung des Einzahlungsbeleges, zuzüglich 1,45 EUR für Versandkosten, Deutsche Bank, BLZ: 130 70

000 Konto: 116 80 38, Zahlungsgrund: P7409691071A2708

**i) Ablauf der Angebotsfrist (§ 18):** 13. Oktober 2008

**k) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen (§ 14):** entfällt

**l) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Ausschreibungsunterlagen

**m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen (§ 7 Nr. 4), die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers (§ 2) verlangt werden:**

siehe Ausschreibungsunterlagen

**n) Zuschlags- und Bindefrist (§ 19):**

30. November 2008

**o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27) unterliegt:**

Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

# TicketService

**(018 02) 381 367**  
 nur 6 Cent pro Gespräch aus dem deutschen Festnetz,  
 Mobilfunk abweichend  
**oder in Ihrem 02-Service-Center**

**Grevesmühlen**, August-Bebel-Straße 2 · **Wismar**, Mecklenburger Straße 28 · **Bad Doberan**, Am Markt 6a · **Rostock**, Kröpeliner Straße 85  
**Ribnitz-Damgarten**, Lange Straße 43/45 · **Grimmen**, Bahnhofstraße 11 · **Stralsund**, Apollonienmarkt 16 · **Bergen**, Breitsprecherstraße 8  
**Greifswald**, J.-S.-Bach-Straße 32 · **Kurverwaltung Zinnowitz**, Neue Strandstraße 30

## Auszug aus unserem aktuellen Ticketangebot:

<b>Zoo Jahreskarten*</b>	ab 16,00 €
2008	Zoo Rostock
<b>Jahreskarten Vogelpark Marlow*</b>	ab 10,00 €
2008	Vogelpark Marlow
<b>Heimspiele des FC-Hansa Rostock*</b>	ab 12,00 €
2008	DKB-Arena Rostock
<b>Hans-Hermann Thielke*</b>	15,60 €
19./20.09.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen
<b>Sundstockfestival*</b>	19,50 €
19./20.09.08, 15.00 Uhr	FH-Stralsund
<b>Ingo Appelt - Die Live Tour*</b>	ab 19,80 €
20.09.08, 20.00 Uhr	Alte Brauerei Stralsund
<b>Stevie Wonder</b>	ab 56,70 €
22.09.08, 20.00 Uhr	Kölnarena Köln
<b>Reinhard Mey</b>	ab 33,17 €
23.09.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>DJ Ötzi &amp; Band</b>	20,03 €
25.09.08, 19.00 Uhr	Van der Valk Resort Linstow
<b>Helge Schneider</b>	ab 29,58 €
25.09.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>CLASS of 64*</b>	19,00 €
26.09.08, 21.00 Uhr	KULTürschmiede Stralsund
<b>Bryan Adams</b>	ab 52,15 €
26./29.09.08, 20.00 Uhr	Berlin/Hamburg
<b>Ausbilder Schmidt - fällt aus -</b>	ab 28,85 €
26./27./28.09.08, 20.00 Uhr	Stralsund, Schwerin, Rostock
<b>Joja Wendt</b>	ab 32,28 €
27.09.08, 20.00 Uhr	verschoben vom 22.02.08 ab 32,28 €
<b>Falco - Verdammt wir leben noch*</b>	10,00 €
28.09.08, 20.30 Uhr	Spielbank Warnemünde
<b>35. Musikantendeel*</b>	12,50 €
30.09.08, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Taschenlampenkonzert*</b>	5,00 €
02.10.08, 18.00 Uhr	Zoo Rostock



Dance Fashion Show – Nikolaikirche Rostock Helge Schneider – Stadthalle Rostock



MDR-Deutsches Fernsehballiett – Stadthalle Rostock Jazz vor Fun m. Manfred Krug – Stadthalle Rostock



<b>Jazz Lyrik Prosa*</b>	16,50 €
02.10.08, 20.00 Uhr	Großer Saal der Ostsee-Zeitung
<b>O. Steinhoff-Elvis Las Vegas Show m. Aftershowp.</b>	20,33 €
03.10.08, 17.30 Uhr	Theater des Freidens
<b>Heino Trushheim - „Früher war besser“*</b>	15,40 €
04.10.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen
<b>Norbert Blüm &amp; Peter Sotann</b>	34,35 €
05./08.10.08, 20.00 Uhr	Binz/Neubrandenburg
<b>Die Schiefer*</b>	20,00 €
12.10.08, 14.30 Uhr	MZH-Dorf Mecklenburg
<b>Cindy aus Mahrzahn</b>	24,00 €
16.10.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Madisen</b>	ab 19,64 €
16.10.08, 21.00 Uhr	M.A.U Club Rostock
<b>Black Mail</b>	16,34 €
22.10.08, 21.00 Uhr	M.A.U. Club Rostock
<b>Jonny Hill sagt Danke</b>	ab 32,60 €
26./27.10.08, 19.30 Uhr	Greifswald/Stralsund
<b>MDR-Deutsches Fernsehballiett</b>	ab 36,75 €
30.10.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Nils Heinrich - Texte, Lieder &amp; Gemüse*</b>	14,30 €
31.10.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rostock
<b>Lez Zeppelin*</b>	24,00 €
01.11.08, 21.00 Uhr	Moya Rostock
<b>Frank Schöbel</b>	ab 26,00 €
01.11.08, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>„Jazz for Fun“ m. Manfred Krug</b>	ab 45,00 €
02.11.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Cueso &amp; Band</b>	23,20 €
04.11.08, 21.00 Uhr	M.A.U.-Club Rostock
<b>Bushido</b>	30,00 €
07.11.08, 20.30 Uhr	Scandlines Arena
<b>Götz Alsmann &amp; Band</b>	ab 30,60 €
08.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock

<b>Brauerei-Party m. Roland Kaiser*</b>	21,80 €
08.11.08, 21.00 Uhr	Alte Brauerei Stralsund
<b>Oomph</b>	ab 24,38 €
10.11.08, 20.00 Uhr	Mau-Club Rostock
<b>Status Quo</b>	ab 36,75 €
11.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Richard Clayderman</b>	ab 23,35 €
13.11.08, 20.00 Uhr	Rostock
<b>Atze Schröder - Mutterschutz -</b>	27,58 €
13.11.08, 20.00 Uhr	Rostock Stadthalle
<b>The Irish Folk Festival</b>	ab 33,41 €
15.11.08, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock
<b>Rosenstolz</b>	ab 39,22 €
18.11.08, 20.00 Uhr	Sport- und Kongresshalle Schwerin
<b>Michael Mittermeier</b>	ab 28,98 €
18.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Papanoia - Die Leiden der jungen Väter*</b>	16,50 €
20.11.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rostock
<b>Elton John - The Red Piano</b>	ab 59,00 €
24.11.08, 19.30 Uhr	Color Line Arena Hamburg
<b>The Aluminium Show</b>	ab 42,71 €
25.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Ralf Schmitz - Verschwitzt</b>	ab 27,50 €
28.11.08, 19.30 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Schwaneisee – Das Russische Nationalballiett</b>	ab 39,00 €
29.11.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Amigos - Der helle Wahnsinn</b>	ab 23,55 €
30.11.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Poznaner Knabenchor</b>	ab 29,01 €
01.12.08, 18.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock
<b>Fettes Brot</b>	27,70 €
01.12.08, 20.00 Uhr	Scandline Arena
<b>Weihnachtskonzert*</b>	29,70 €
02.12.08, 19.30 Uhr	Theater Wismar

<b>Weihnachtsgala*</b>	ab 29,50 €
04./05.12.08, 19.30 Uhr	Stralsund, Grevesmühlen
<b>Wladimir Kaminer</b>	ab 16,64 €
05.12.08, 20.00 Uhr	Audimax Rostock
<b>Nussknacker*</b>	23,00 €
05.12.08, 19.30 Uhr	Theater Wismar
<b>Tarzan - Musical</b>	ab 57,90 €
06.12.08, 15.00 Uhr	Neue Flora Hamburg
<b>Kabarett - Retter dem Dativ*</b>	15,40 €
06.12.08, 20.00 Uhr	Kerzenscheune
<b>Weihnachten in Frieden mit Aurora Lacasa</b>	ab 23,00 €
10./11.12.2008, 19.30 Uhr	Greifswald/Stralsund
<b>The Ten Tenors</b>	ab 33,41 €
16.12.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Holiday on Ice</b>	ab 17,90 €
11.-14.12.08	Stadthalle Rostock
<b>Ina Müller</b>	ab 29,96 €
18.12.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Kurhaus Varieté</b>	ab 32,00 €
26.-29.12.08, 20.00 Uhr	Kurhaus Warnemünde
<b>Matthias Reim</b>	ab 33,41 €
27.12.08, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Die schönsten Opernhöhre der Welt</b>	ab 40,00 €
31.12.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Wiener Walzerträume</b>	ab 35,71 €
02.01.09, 19.30 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Bibi Blocksberg</b>	ab 14,00 €
04.01.09, 15.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Helene Fischer</b>	ab 39,20 €
09.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>The Original USA Gospel Singers &amp; Band</b>	ab 36,11 €
10.01.09, 20.00 Uhr	Nikolaikirche Rostock
<b>Die Nacht der Musicals</b>	ab 34,90 €
11.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock

<b>ABBA MANIA</b>	ab 35,67 €
14.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Helmut Lotfi</b>	ab 47,21 €
15.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>40 Jahre Puhdys</b>	35,60 €
17.01.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Traum-Melodien der Volksmusik</b>	ab 35,67 €
22./24.01.09, 19.30 Uhr	Rostock/Stralsund
<b>Best Of Irish Dance</b>	ab 35,11 €
30.01./13.02.09, 20.00 Uhr	Grevesmühlen/Greifswald
<b>Musical Fieber</b>	ab 46,10 €
30.01./15.02.09, 19.30 Uhr	Stralsund/Wolgast
<b>The Best Of Musical</b>	ab 37,21 €
01.02.08, 18.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Musikantenstadt!</b>	ab 47,78 €
03.02.09, 19.30 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Tina Turner</b>	ab 58,50 €
03.02.09, 20.00 Uhr	Hamburg
<b>Chinesischer Nationalzirkus</b>	ab 27,91 €
14.02.09, 16.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Afrika! Afrika!</b>	ab 42,40 €
19./20.02.09, 20.00/16.00/20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Moulin Rouge</b>	ab 37,21 €
21.02.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>MIA</b>	31,36 €
22.02.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Das Überraschungsfest der Volksmusik</b>	ab 38,18 €
27.02.09, 19.30 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Roger Whittaker</b>	ab 36,48 €
14.03.09, 20.00 Uhr	Stadthalle Rostock
<b>Hennes Bender - Egal gib's nicht*</b>	18,70 €
21.03.09, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen
<b>Weltkritik - Ensemble Weltkritik*</b>	15,40 €
18.04.09, 20.00 Uhr	Kerzenscheune Rövershagen

\* Vorverkauf nur bis 3 Tage vor dem Veranstaltungstag, für den FC Hansa Rostock nach aktuellem Spielplan. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für die Veranstaltung ist die OSTSEE-ZEITUNG nur Vermittler. Für verlorene Eintrittskarten erstattet der jeweilige Veranstalter keinen Ersatz.

**Nutzen Sie auch unseren deutschlandweiten Kartenverkauf!**

**OSTSEE ZEITUNG**  
 Weil wir hier zu Hause sind



# Aus- und Weiterbildung

## in Rostock

### Basis für beruflichen Aufstieg

Es muss nicht immer ein Studienabschluss sein, der die Grundlage für ein berufliches Vorwärtkommen darstellt. Als interessante Alternative gelten die Aufstiegsfortbildungen zum Fachwirt, Fachkaufmann oder Meister. Unternehmen schätzen den Praxisbezug der IHK-geprüften Aufstiegsfortbildungen. Branchenspezifische Themen stehen im Focus, ergänzt um Unternehmensführung, Personalwesen, Recht und Betriebswirtschaft. Dabei orientiert sich die Fortbildung immer wieder an Berufserfahrungen, die erfolgreiche Synthese von Theorie und Praxis macht den Wert der berufsbegleitenden Bildung aus. Ein Berufsabschluss und/oder mehrjährige praktische Tätigkeit sind deshalb Vorbedingung für alle Teilnehmer.

Am 23. September startet die HANSEATISCHE WEITERBILDUNGS- und BESCHÄFTIGUNGSGEMEINSCHAFT ROSTOCK GmbH mit dem Seminar zur Vorbereitung auf die Ausbildungseignungsprüfung als branchenübergreifendes Bildungsangebot für künftige Ausbilder. Für den Herbst wird der Meisterkurs „Personalfachkaufmann/frau“ vorbereitet, der fachspezifische Inhalte rund um die Personalarbeit.

Weitere Informationen  
unter Telefon 0381/8070716  
oder E-Mail: [margrit.buechholz@hwbr.de](mailto:margrit.buechholz@hwbr.de).

<b>HANSEATISCHE WEITERBILDUNGS- UND BESCHÄFTIGUNGSGEMEINSCHAFT ROSTOCK GmbH</b> An der Jägerbäk 3, 18069 Rostock		 <b>HWBR</b>
<b>Bildung mit Zukunft</b>		Margrit Buechholz Tel. 0381/8070-716 www.hwbr.de margrit.buechholz@hwbr.de
<b>Ausbildung der Ausbilder (IHK)</b> 75 UStd. = 15 Abendveranstaltungen, <b>Diätkoch (IHK)</b> <b>Personalfachkaufmann (IHK)</b> <b>Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK)</b> <b>Wirtschaftsfachwirt (IHK)</b> <b>Verkehrsfachwirt (IHK)</b> <b>Bildung mit Bildungsgutschein</b> <b>Büro/Buchhaltung (incl. Praktikum)</b> <b>Modulare Weiterbildung Gastgewerbe</b> (Küche/Service/Hauswirtschaft)		23. September 17.00 bis 21.00 Uhr <b>Restplätze vorhanden</b> Oktober November November März 09  22. September laufender Einstieg

**AFW** Gemeinnützige  
Arbeitsförderungs- und  
Fortbildungswerk GmbH  
Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung

CERTQUA  
Zertifizierung  
nach DIN EN ISO 9001:2000

**Auf Kurs zu Ihrem beruflichen Erfolg!**

**Perfekt im Office**  
mit Erwerb Microsoftzertifikat  
(international anerkannt)

**Inhalte:** Word, Excel, Powerpoint, Outlook, Access (2003/2007)  
Kaufmännische Fortbildung mit Lexware,  
Internetkompetenz, Englisch für Anfänger  
**Laufender Einstieg!**  
Bitte sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern!

**AFW Arbeitsförderungs- und Fortbildungswerk GmbH**  
Langenort 1a, 18147 Rostock  
Ansprechpartner: Fr. Seidel, Fr. Schlette  
Telefon (03 81) 6 37 03-14/-33 · e-mail: [afw-gmbh.rostock@t-online.de](mailto:afw-gmbh.rostock@t-online.de)



Also lautet  
der Beschluss:  
Dass der Mensch  
was lernen muss. -  
- Nicht allein das ABC  
Bringt den Menschen  
in die Höh';  
Nicht allein im  
Schreiben, Lesen  
Übt sich ein  
vernünftig Wesen;  
Nicht allein  
in Rechnungssachen  
Soll der Mensch  
sich Mühe machen;  
Sondern auch der  
Weisheit Lehren  
Muss man  
mit Vergnügen hören.

(Wilhelm Busch)

## Qualifizierte Mitarbeiter – Kapital für's Unternehmen

Zu Recht erwarten wettbewerbsfähige Unternehmen lebenslanges Lernen und Wissenstransfer, um den ständig wachsenden Anforderungen gerecht zu werden und einen Schritt voraus zu sein... Zeiten für Einarbeitung und Weiterbildung sind knapp, PC-Technik ist schnell veraltet, effektive und wirkungsvolle Kommunikation mit Kunden ist nötig, der letzte Qualifizierungsnachweis liegt lange zurück...

Die **AFW Arbeitsförderungs- und Fortbildungswerk GmbH** schließt hier eine Lücke mit ihren **flexiblen** Firmenschulungen und **individuellen** Weiterbildungsangeboten für Bildungsinteressierte.

**Im Dialog mit Unternehmen** entsteht ein maßgeschneidertes Konzept. Gemeinsam fixieren wir Ziele, Inhalte und Umfang der Qualifikation. Jeder Interessent erhält sein **unternehmensspezifisches** oder **persönliches Qualifizierungsprogramm**. Dem Arbeitsplatz flexibel angepasst werden Ein- und Ausstieg, Intensität und zeitliche Folge der Bildungsbausteine. Nach Bedarf schulen wir auch vor Ort.

Nutzen Sie die Möglichkeit, **international anerkannte Zertifikate** zu erwerben.

### Das ist unser zertifiziertes Programm:

- alle Office-Anwendungen der Fa. MICROSOFT® nach Richtl. des MS IT-Academy-Programms (Online-Prüfung)
- Internet-Telefonie
- IT-TrainingsCentrum (mit Grundkurs Englisch)
- Schweißprüfungen nach DIN-EN 187-1
- Elektrotechnisch unterwiesene Person nach BetrSichV§2
- Motorkettensägeschein

### Weitere Informationen:

AFW Arbeitsförderungs- und Fortbildungswerk GmbH Telefon:  
0381/ 63703 14  
oder [www.afw-rostock.de](http://www.afw-rostock.de).

# Hier wird Ihnen geholfen

## Energiedienstleistung

### Energie

für die Hansestadt Rostock

E.ON edis Vertrieb GmbH, Kundencentrum Rostock  
Lange Straße 34, 18055 Rostock, T 03 81-3 82-23 45  
Öffnungszeiten: Mo - Fr, 9 - 18 Uhr  
www.eon-edis-vertrieb.com



## Küchen

### SieMatic KüchenStudio

Brückenweg 25, 18146 Rostock  
Tel. 03 81/67 32 40  
www.siematic-kuechenstudio-rostock.de

### Das Kücheneck Nico Kuphal

Warnowallee 6, 18107 Rostock  
Tel. 03 81/77 61 12 49

## Sanitär/Heizung

### Stephan & Scheffler GbR

Sanitär- und Heizungstechnik  
Tel. 03 81/8 00 51 94

### Rainer Wachtel

Heizung-Sanitär GmbH  
NEUBAU, REPARATUR UND WARTUNG  
Gutenbergstr. 25, 18146 Rostock, Tel. 68 16 43

Behm Heizungs- und Sanitärtechnik GmbH - Neub., Repar., Service, Notdienst, Tel. 03 81/45 40 00

## Parkettservice

### Parkett im Zentrum GmbH

#### Meisterbetrieb

Legen, Schleifen, Versiegeln  
Aufarbeitung von Holzfußböden, Laminat  
Tel. 03 81/4 03 45 81

### Parkettservice E. Koch & Söhne

Fachfirma für Parkett  
H.-Tessenow-Str. 35, 18146 HRO,  
Tel./Fax 03 81-69 73 95, Funktel. 01 63-3 85 53 71

## Schimmelsanierung

### Hansehus Bauservice GmbH

Schweriner Str. 9, 18069 Rostock  
Gutachten, Schimmelsanierung,  
Fliesen- u. Natursteinarbeiten  
Tel. 03 81/2 00 18 52, Funk 01 71/9 03 55 04

## Berufsbekleidung

### BRUHN-Berufsbekleidung

ROSTOCK  
Tel. 03 81/8 00 89 01

## Hörgeräte



Mit uns können Sie me(e)hr hören!

für Sie 4 mal in Rostock:

**Zentralfiliale**  
Goethestr. 8  
18055 Rostock  
Tel.: 0381 - 377 0 887

**Klenow Tor**  
Schiffbauerring 59  
18109 Rostock  
Tel.: 0381 - 121 3 773

**Warnemünde**  
Mühlenstraße 2  
18119 Rostock  
Tel.: 0381 - 510 58 21

**Südstadt**  
Südring 28a  
18059 Rostock  
Tel.: 0381 - 444 53 63

www.hoergeraetezentrum.de  
zentrale@hoergeraetezentrum.de

## Auto



Rostock-Elmenhorst  
tägl. 24h-Hotline 0381 778340  
www.franzosen-meyer.de

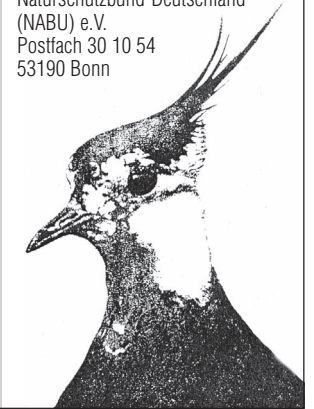


## Suche Wohnraum

in ebener, ruhiger Lage, feucht,  
wiesengrün und kinderfreundlich.  
Kiebitz, Vogel des Jahres 1996.

Wir wollen dem Kiebitz bei seinen  
Forderungen nach offenen, feuchten  
Wiesen unterstützen.  
Sie auch?

Fordern Sie unsere Broschüre  
"Der Kiebitz" gegen eine Schutzgebühr  
von DM 5,- in Briefmarken an:  
Naturschutzbund Deutschland  
(NABU) e.V.  
Postfach 30 10 54  
53190 Bonn



## Dienstleistungen

### Steuererklärung schon abgeben?



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
Lohnsteuerhilfeverein

Wir leisten Hilfe in

## Lohnsteuersachen

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

### Beratungsstellen und Ansprechpartner:

18059 Rostock, Erich-Weinert-Straße 32, Tel. 03 81/2 03 89 50, Sabine Pierstorf  
18069 Rostock, Hornissenweg 10, Tel. 03 81/8 09 72 74, Claus-Dietrich Lossau  
18069 Rostock, Eikboomweg 32a, Tel. 03 81/8 00 51 51, Sylke Schirm  
18109 Rostock, Gnoiener Weg 2, Tel. 03 81/1 20 97 18, Wolfgang Dux  
18146 Rostock, Rickert Ring 16, Tel. 03 81/6 86 51 00, Klaus Jende  
18147 Rostock, Martin-Niemöller-Straße 17, Tel. 01 60/8 31 48 75, Andreas Jende  
18147 Rostock, Oldendorfer Str. 30, Tel. 03 81/44 60 36



## MIT UNS ZUM ERFOLG!

Die Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. ist der mitarbeiterstärkste Lohnsteuerhilfeverein mit dem dichtesten Beratungsnetz in ganz Deutschland. Zur erfolgreichen Verstärkung unseres Teams suchen wir bundesweit m/w

## STEUERFACHLEUTE

mit kaufmännischer Ausbildung und mind. 3-jähriger Berufserfahrung im Steuerrecht als selbstständig tätige Beratungsstellenleiter.

Ihre Bewerbung behandeln wir streng vertraulich. Bitte richten Sie diese an:

Olga Röhrdanz, 18147 Rostock,  
Ilja-Ehrenburg-Str. 6, Tel. 03 81/69 51 96  
Ulf Hunger, 18198 Kritzmow,  
Am Weitenmoor 22, Tel. 03 82 07/7 05 82

Weitere Informationen unter www.vlh.de

# BEISTAND in schweren Stunden

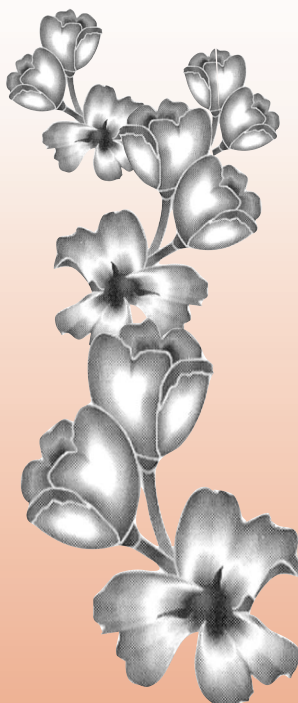
Bestattungsunternehmen *Bobsin & Nissen*  
Rosa-Luxemburg-Str. 9  
Tag - Nacht - sonn- u. feiertags  
Warnowallee 30 Tel. 7 68 29 23  
Tel. 45 27 66  
www.bobsin-nissen.de

Beerdigungsinstitut **Fa. Bodenhagen**  
18057 Rostock · Strepelstraße 8  
☎ 2 00 14 14  
☎ 2 00 14 40

☩ Tag und Nacht  
**DISKRET** Bestattung  
Petridamm 3b 68 30 55  
Dethardingstr. 11 2 00 77 50  
Osloer Str. 23/24 7 68 04 53  
Mitglied im Landesverband des Bestattungsgewerbes e.V. www.bestattung-diskret.de

Bestattung Vonthien ☎ 4 99 71 61  
18057 Rostock, Feldstraße 6  
Bereitschaft: 4 92 36 02

Bestattungshaus Warnemünde  
Heinrich-Heine-Straße 15  
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Neumann  
Tag + Nacht ☎ 03 81/5 26 95



Bestattungshaus *Holger Wilken*  
Reutershagen, Tschaikowskistr. 1, Ecke Hamburger Str.  
Kröpelin-Tor-Vorstadt, Wismarsche Str. 47  
Im TEZ Toitenwinkel, S.-Allende-Str. 46  
Tag & Nacht Tel. 80 99 472  
www.bestattungen-wilken.de

18057 Rostock  
Neubramowstraße 3  
Bestattungen  
**SCHULZ & SOHN**  
Erd-, Feuer- & Seebestattungen  
Wald-Bestattung im RuheForst  
Telefon: 377 09 31  
Tag und Nacht erreichbar  
jederzeit Hausbesuche

*Asgard*  
Bestattungshaus Rostock  
rund um die Uhr erreichbar  
Strepelstr. 9/10 Tel.: 200 30 31  
Warnowallee 10 Tel.: 7 78 71 50  
www.bestattung-rostock.de  
Partner des Ruheforstes Rostocker Heide  
Seebestattung mit unserem Schiff Rugard - NEU: Bestattungsfinanzierung

BESTATTUNGEN **Klaus Haker**  
18057 Rostock  
Dethardingstr. 98  
☎ 03 81/2 00 61 19  
18190 Sanitz  
Rostocker Str. 72a  
☎ 03 82 09/8 20 22  
18106 Rostock  
B.-Brecht-Str. 18  
☎ 03 81/7 68 57 05  
18195 Tessin  
Lindenstr. 6  
☎ 03 82 05/1 32 83  
18184 Broderstorf  
Poststr. 11  
☎ 03 82 04/1 52 74  
www.bestattungen-klaushaker.de